

# Qualitätsbericht 2023

Katholisches Krankenhaus St. Johann Nepomuk Erfurt



## B-[2200] Klinik für Urologie und Kinderurologie

### B-[2200].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Klinik für Urologie und Kinderurologie

#### Klinik für Urologie und Kinderurologie

Die Klinik für Urologie und Kinderurologie des Katholischen Krankenhauses bietet ein umfassendes Spektrum in der Behandlung urologischer Erkrankungen von Kindern und Erwachsenen. Die Behandlung der urologischen Krebserkrankungen, die minimal-invasiv-roboterassistierten Operationen, die Therapie der gutartigen Prostatahyperplasie, die Diagnostik und Therapie der männlichen und weiblichen Harninkontinenz, die Therapie von Blasen- und Nierensteinen sowie die Kinderurologie stellen unsere Schwerpunkte dar. So umfassen die kinderurologischen Eingriffe die Zirkumzision und die Operationen bei Hodenhochstand, Hypospadie und Harnleiteranomalien. Kleinere Eingriffe werden ambulant durchgeführt, für aufwändigere Operationen ist die gemeinsame Aufnahme von Kind und Eltern (Rooming-in) selbstverständlich.

In der Erwachsenen-Chirurgie werden zahlreiche tumorchirurgische Eingriffe vorgenommen: beim Prostatakrebs die radikale Tumorentfernung (in den meisten Fällen mit potenterhaltender Technik), standardmäßig minimal-invasiv roboterassistiert, beim Harnblasenkrebs die Entfernung der Harnblase mit allen Formen der Harnableitung einschließlich Ersatzblasenbildung (wenn möglich roboterassistiert), beim Nierentumor seltener entweder die komplette Entfernung der Niere (minimalinvasiv als Standard) oder, wenn irgend möglich, die Tumorentfernung unter Erhalt der Niere (wenn immer möglich minimal-invasiv roboterassistiert). Zudem werden alle bei Hodenkrebs notwendigen Eingriffe vorgenommen. Die Klinik für Urologie und Kinderurologie führt als onkologisch aktive Klinik die Chemotherapie bei den Tumoren des Fachgebietes durch.

Die rekonstruktive Chirurgie nimmt in der Klinik einen hohen Stellenwert ein. Hierzu zählen zum Beispiel die roboterassistierte minimal-invasive Nierenbeckenplastik, Harnleiterneueinpflanzung in die Blase, Harnröhrenplastiken u.a. mit Mundschleimhauttransplantat, die mikrochirurgische Samenleiterrekonstruktion (Vasovasostomie) oder die Korrektur einer Penisverkrümmung.

Ein besonderer Schwerpunkt der Klinik ist die Behandlung der Harninkontinenz bei Mann und Frau. Dabei kann auf einen eigenen urodynamischen Messplatz zurückgegriffen werden, mit dessen Hilfe abgeklärt wird, ob eine Therapie mit Medikamenten sinnvoll erscheint oder ob ein operativen Eingriff indiziert ist. Bei der operativen Kontinenztherapie der Frau werden spannungsfreie Kunststoffbänder u.ä. implantiert, bei der Korrektur der Beckenbodensenkung kommen vaginale sakrospinale Fixationsverfahren, nur falls erforderlich u.a. Kunststoffnetze zur Anwendung. Zur operativen Therapie der männlichen Harninkontinenz werden nach individueller Beratung folgende Systeme angeboten: Advance, ARGUS, ATOMS, AMS 800, Victo (Künstlicher Schließmuskel, neu auch adjustierbar). Bei der überaktiven Blase besteht bei Mann und Frau zudem die Möglichkeit, mit Neuromodulatoren zu arbeiten.

Die Klinik bildet gemeinsam mit einem externen Institut für Strahlentherapie den Mittelpunkt eines Prostatakarzinomzentrums, welches 2011 von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert wurde. Seit 2021 besteht die Zertifizierung zum Uroonkologischen Zentrum der Entitäten Niere, Harnblase und Prostata. Zudem ist die Klinik Beratungsstelle der Deutschen Kontinenz Gesellschaft und eingebunden in das hausinterne Beckenbodenzentrum.

Am Zentrum für robotische Operationen am KKH ist die Urologische Klinik federführend beteiligt.

**Kontakt:**

**Chefarzt: Dr. med. Christian Weidemann**

**Telefon: (0361) 654-1351**

**Fax: (0361) 654-201351**

**E-Mail: urologie@kkh-erfurt.de**

**Sprechstunden der Klinik:**

KV-Ambulanz mit kinderurologischer Sprechstunde

**Dienstag und Freitag nach Vereinbarung**

**Freitag 12:00 – 14:30 Uhr**

Prätherapeutische Konferenz/Prostatakarzinomzentrum

**Dienstag 10:30 – 14:30 Uhr**

Sprechstunde Robotik und Uroonkologie

**Dienstag und Freitag nach Vereinbarung**

Beckenboden-Sprechstunde

**nach Vereinbarung**

Chefarzt-Sprechstunde Dr. med. Christian Weidemann

**Termine nach Vereinbarung**

**Anmeldung unter (0361) 654-1351 oder**

**urologie@kkh-erfurt.de**

Prästationäre Vorbereitung

**Täglich nach Terminvereinbarung**

**Anmeldung für stationäre Aufnahme über**

**Stationssekretariat (0361) 654-1377**

**termine-urologie@kkh-erfurt.de**

## B-[2200].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	2200 - Urologie

## B-[2200].1.2 Ärztliche Leitung

### Leistungsart

Leistungsart	Chefarzt / Chefärztin
--------------	-----------------------

### Namen und Kontaktdaten

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Christian Weidemann
Telefon	0361 654 1351
Fax	0361 654 201351
E-Mail	urologie@kkh-erfurt.de
Strasse	Haarbergstraße
Hausnummer	72
PLZ	99097
Ort	Erfurt
URL	<a href="https://www.kkh-erfurt.de/medizin/kliniken/klinik-fuer-urologie-und-kin-derurologie/">https://www.kkh-erfurt.de/medizin/kliniken/klinik-fuer-urologie-und-kin-derurologie/</a>

## B-[2200].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

<i>Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V</i>	Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen
---	---

## B-[2200].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VU07 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems TUR - Prostata (Transurethrale Resektion, bipolar und monopolar), auch Enukleation der Prostata durch Lasertherapie (HoLep, Revolix-Duo), Aquaablation der Prostata, TUR - Blase (mit fotodynamischer Diagnostik), Urethrotomia interna
2	VU08 - Kinderurologie Vorhautumschneidung (Zirkumzision), Korrektur d. Harnröhrenfehlöffnung (Hypospadie), Korrekturoperation bei Penisverkrümmung, Operative Korrektur des Hodenhochstands (inkl. laparoskop. Diagn.) u. Therapie des Bauchhodens, Korrektur von Harnleiteranomalien (Reflux, Megaureter, Harnleiterabgangsengen)

#	Medizinische Leistungsangebote
3	<p>VU10 - Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase</p> <p>Harnblasenersatz (Neoblase, auch roboterassistiert intrakorporal; Pouch), Harnleiterersatz, Harnleitereinpflanzung in Harnblase, Rekonstruktion der Harnröhre durch Mundschleimhaut (siehe VU11)</p>
4	<p>VU06 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane</p> <p>Perineale MRT/US-Fusionsbiopsie der Prostata</p>
5	<p>VU03 - Diagnostik und Therapie von Urolithiasis</p> <p>Flexible URS, Mini-PNL, Laserdestruktion von Steinen, Lithotripter</p>
6	VU04 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters
7	VU05 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems
8	VU09 - Neuro-Urologie
9	<p>VU00 - („Sonstiges“): Diagnostik und Therapie der männlichen und weiblichen Harninkontinenz</p> <p>Therapie bei männl. Harninkontinenz: bulbourethrale Schlingen, ATOMS-System, künstl. Schließmuskel, auch adjustierbar</p>
10	<p>VU13 - Tumorchirurgie</p> <p>Roboterassistierte minimal-invasive Tumorchirurgie an Prostata (nerverhaltend), Niere (organerhaltend), Harnblase , Harnleiter und Lymphknoten</p>
11	VU15 - Dialyse
12	VU19 - Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik
13	<p>VG16 - Urogynäkologie</p> <p>Therapie bei weibl. Harninkontinenz: Implantation spannungsfreier Kunststoffbänder (TVT, transobturatorisches Band), Kolposuspension nach Burch, Kolposakropexie minimal-invasiv, vaginale sakrospinale Fixationen u.a.</p>
14	<p>VU11 - Minimalinvasive laparoskopische Operationen</p> <p>roboterassistiert: Nierenentfernung, organerhaltende Entfernung von Nierentumoren, Operation von Harnleitungsorganen, Radikal-Operation bei Prostatakrebs, auch nerverhaltend, Operationen von Blasenkrebs und Blasendivertikeln</p>
15	<p>VU12 - Minimalinvasive endoskopische Operationen</p> <p>Holmium-Laser-Enukleation der Prostata (HoLep), Aquaablation der Prostata (Aquabeam), flexible Ureterorenoskopie, Mini-PNL</p>
16	<p>VU17 - Prostatazentrum</p> <p>Prostatazentrum einschl. Uroonkologisches Zentrum (Niere, Harnblase, Prostata)</p>
17	VU00 - („Sonstiges“): 24 Stunden Bereitschaftsdienst und Notfallversorgung
18	<p>VU00 - („Sonstiges“): Einsatz eines OP-Roboters</p> <p>Siehe 10,14</p>

## B-[2200].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2212
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-[2200].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	C61	Bösartige Neubildung der Prostata	361
2	N40	Prostatahyperplasie	274
3	N13	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie	243
4	C67	Bösartige Neubildung der Harnblase	224
5	N20	Nieren- und Ureterstein	202
6	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	132
7	D09	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen	82
8	R31	Nicht näher bezeichnete Hämaturie	59
9	C64	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	55
10	N32	Sonstige Krankheiten der Harnblase	44
11	N30	Zystitis	44
12	N35	Harnröhrenstriktur	39
13	N45	Orchitis und Epididymitis	34
14	N10	Akute tubulointerstitielle Nephritis	33
15	N43	Hydrozele und Spermatozele	22
16	N99	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert	22
17	R33	Harnverhaltung	19
18	N17	Akutes Nierenversagen	19
19	T83	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt	18
20	C62	Bösartige Neubildung des Hodens	17
21	R39	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen	17
22	N41	Entzündliche Krankheiten der Prostata	14
23	N28	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert	12
24	N49	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert	11

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
25	N23	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik	10
26	N21	Stein in den unteren Harnwegen	10
27	A41	Sonstige Sepsis	10
28	N48	Sonstige Krankheiten des Penis	10
29	A49	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation	10
30	N44	Hodentorsion und Hydatidentorsion	9

## B-[2200].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Anzahl
1	8-132	Manipulationen an der Harnblase	761
2	8-137	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]	615
3	3-13d	Urographie	562
4	9-984	Pflegebedürftigkeit	439
5	5-573	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase	357
6	5-601	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe	327
7	5-987	Anwendung eines OP-Roboters	302
8	5-98k	Art des Zystoskops	236
9	3-05c	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane	221
10	5-562	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung	197
11	1-661	Diagnostische Urethrozystoskopie	193
12	1-465	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren	190
13	5-550	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung	185
14	5-604	Radikale Prostatovesikulektomie	153
15	5-98b	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops	124
16	5-985	Lasertechnik	120
17	5-560	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters	114
18	1-999	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen	110
19	5-572	Zystostomie	84
20	5-585	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra	84

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Anzahl
21	5-570	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase	75
22	8-543	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie	52
23	1-665	Diagnostische Ureterorenoskopie	52
24	1-463	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen	49
25	5-988	Anwendung eines Navigationssystems	48
26	5-579	Andere Operationen an der Harnblase	41
27	5-553	Partielle Resektion der Niere	37
28	5-554	Nephrektomie	34
29	8-541	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren	33
30	5-640	Operationen am Präputium	28

## B-[2200].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM07 - Privatambulanz	<p>Chefarztambulanz Dr. med. C. Weidemann</p> <p>sämtliche urologische Fragestellungen einschließlich Uroonkologie, Kinderurologie und Behandlung der männlichen und weiblichen Inkontinenz</p>
2	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	<p>Chefarzt Dr. med. C. Weidemann</p> <p>Beratung, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Urologie (besonders Uroonkologie, Kinderurologie und Harninkontinenz. Durch die Urologische Funktionsabteilung kommt eine Vielzahl diagnostischer und therapeutischer Möglichkeiten zum Einsatz (z.B. Röntgen, Sonographie, Messung des Blasendrucks)</p>
3	AM08 - Notfallambulanz (24h)	<p>Notfallambulanz</p> <p>24-Stunden Notfalldienst für die medizinische Erstversorgung von Notfall-Patienten</p>
4	AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	<p>Vor- und nachstationäre Leistungen für terminierte Patienten</p> <p>Werktags 07.00</p>

### B-[2200].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	Chefarzt Dr. med. C. Weidemann	VU05 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems

#	Ambulanz	Leistung
2	Chefarzt Dr. med. C. Weidemann	VU08 - Kinderurologie
3	Chefarzt Dr. med. C. Weidemann	VU19 - Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik

## B-[2200].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Anzahl
1	8-137	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]	147
2	5-640	Operationen am Präputium	86
3	3-13d	Urographie	41
4	1-661	Diagnostische Urethrozystoskopie	30
5	5-631	Exzision im Bereich der Epididymis	15
6	5-985	Lasertechnik	12
7	5-611	Operation einer Hydrocele testis	9
8	5-98k	Art des Zystoskops	8
9	5-641	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis	8
10	5-572	Zystostomie	7
11	5-630	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici	5
12	3-13f	Zystographie	5
13	3-13g	Urethrographie	5
14	3-206	Native Computertomographie des Beckens	4
15	5-582	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra	4
16	3-990	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	4
17	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	4
18	8-138	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters	4
19	5-550	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung	< 4
20	1-465	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren	< 4
21	5-624	Orchidopexie	< 4
22	5-562	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung	< 4
23	5-585	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra	< 4
24	5-490	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion	< 4

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Anzahl
25	8-133	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters	< 4
26	1-999	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen	< 4
27	3-05c	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane	< 4
28	5-913	Entfernung oberflächlicher Hautschichten	< 4
29	5-894	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	< 4
30	5-892	Andere Inzision an Haut und Unterhaut	< 4

## B-[2200].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung	Nein

## B-[2200].11 Personelle Ausstattung

### B-[2200].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeiten	40
---	----

#### Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Gesamt	9,72	Fälle je VK/Person	227,572
Beschäftigungsverhältnis	<b>Mit</b> 9,72	<b>Ohne</b>	0
Versorgungsform	<b>Ambulant</b> 0	<b>Stationär</b>	9,72

#### – davon Fachärztinnen und Fachärzte

Gesamt	5,49	Fälle je VK/Person	402,9144
Beschäftigungsverhältnis	<b>Mit</b> 5,49	<b>Ohne</b>	0
Versorgungsform	<b>Ambulant</b> 0	<b>Stationär</b>	5,49

### B-[2200].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ60 - Urologie

### B-[2200].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF25 - Medikamentöse Tumorthherapie
2	ZF04 - Andrologie
3	ZF68 - Spezielle Kinder- und Jugendurologie

## B-[2200].11.2 Pflegepersonal

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeiten

40

### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Gesamt		16,54	Fälle je VK/Person	133,736389
Beschäftigungsverhältnis	Mit	16,54	Ohne	0
Versorgungsform	Ambulant	0	Stationär	16,54

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Gesamt		1,21	Fälle je VK/Person	1828,09912
Beschäftigungsverhältnis	Mit	1,21	Ohne	0
Versorgungsform	Ambulant	0	Stationär	1,21

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Gesamt		1,32	Fälle je VK/Person	1675,75757
Beschäftigungsverhältnis	Mit	1,32	Ohne	0
Versorgungsform	Ambulant	0	Stationär	1,32

### Pflegefachfrau/Pflegefachmann (3 Jahre Ausbildungsdauer)

Gesamt		1,15	Fälle je VK/Person	1923,47827
Beschäftigungsverhältnis	Mit	1,15	Ohne	0
Versorgungsform	Ambulant	0	Stationär	1,15

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer (Ausbildungsdauer 1 Jahr) in Vollkräften

Gesamt		0,89	Fälle je VK/Person	2485,39331
Beschäftigungsverhältnis	Mit	0,89	Ohne	0
Versorgungsform	Ambulant	0	Stationär	0,89

## Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

<i>Gesamt</i>		1,9	<i>Fälle je VK/Person</i>	1164,21057
<i>Beschäftigungsverhältnis</i>	<b>Mit</b>	1,9	<b>Ohne</b>	0
<i>Versorgungsform</i>	<b>Ambulant</b>	0	<b>Stationär</b>	1,9

## B-[2200].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege
2	PQ13 - Hygienefachkraft
3	PQ21 - Casemanagement
4	PQ20 - Praxisanleitung
5	PQ07 - Pflege in der Onkologie
6	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches
7	PQ12 - Notfallpflege
8	PQ08 - Pflege im Operationsdienst

## B-[2200].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

#	Zusatzqualifikation
1	ZP16 - Wundmanagement
2	ZP15 - Stomamanagement
3	ZP19 - Sturzmanagement
4	ZP24 - Deeskalationstraining
5	ZP20 - Palliative Care
6	ZP05 - Entlassungsmanagement
7	ZP03 - Diabetes
8	ZP08 - Kinästhetik
9	ZP14 - Schmerzmanagement
10	ZP09 - Kontinenzmanagement